



# Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 9. December.

## Bekanntmachungen.

Ich bringe hierdurch zur Kenntniß der Kreis-Eingefessenen, daß die von der Königlichen Regierung festgestellten Klassensteuer-Beranlagungslisten pro 1869 den Ortsbehörden zugegangen sind und bei denselben eingesehen werden können.  
Merseburg, den 2. December 1868.

Der Königliche Landrath  
Weidlich.

**Holz-Auction.** Mittwoch den 9. d. M., Vormittags 11 Uhr, sollen auf dem städtischen Gottesacker 6 bis 8 Stück durch den heutigen Sturm entwurzelte Bäume — Kiefern und Pappeln — öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige werden ersucht, sich in diesem Termine pünktlich einzufinden. Die Bedingungen des Verkaufs werden im Termin bekannt gemacht.  
Merseburg, den 7. December 1868.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Das Königliche Kreisgericht zu Halle a/S. wird die Publication über Eintragungen in das Handels- und in das Genossenschafts-Register, zu deren Führung für das Jahr 1869 der Kreisgerichtsrath Hinrichs, unter Mitwirkung des Kreisgerichts-Secretairs Krauspe bestellt ist, im Laufe des Jahres 1869 in dem Königl. Preuß. Staatsanzeiger, in der Hallschen Zeitung, in der Berliner Börsenzeitung bewirken.

Halle a/S., den 27. November 1868.

Königliches Kreisgericht.

### Bekanntmachung.

Sonnabend den 12. December c., Vormittags 11 Uhr, sollen die bei dem unterzeichneten Gerichte ausgeforderten Acten, circa 13 Centner als Maculatur, in Partien zu ¼ Centner, an Gerichtsstelle auf dem Saale 3 Treppen hoch, öffentlich meistbietend gegen Zahlung in Preuß. Courant verkauft werden.  
Merseburg, den 28. November 1868.

Königliches Kreisgericht.

In dem Bäge'schen Concurse soll eine Anzahl aufstehender Forderungen und sonstiger Activa, die bisher nicht zu realisiren gewesen sind, auf Antrag der Gläubigerschaft meistbietend verkauft werden. Alle Interessenten und Bietungslustige werden auf den zu diesem Behufe anberaumten Termine

den 22. December c., Vormittags 10 Uhr, an Gerichtsstelle Zimmer Nr. 9 hierdurch vorgeladen.

Das Verzeichniß der Verkaufsgegenstände nebst zugehörigen Belägen kann bis zum Terminstage in unserm Bureau eingesehen werden.  
Merseburg, den 26. November 1868.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.

### Freiwilliger Verkauf.

Der zum Nachlasse des verstorbenen Nachbarn Johann Gottfried Thiene in Niederwünsch gehörige Geschäftsantheil an der Zuckerfabrik Eduard Eye & Comp. in Stöbnitz soll Erbauseinanderlegung halber auf

den 18. December d. J., Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle im Wege der Licitation an den Meistbietenden verkauft werden.

Lauchstädt, den 19. November 1868.

Königliches Kreisgerichts-Commission.

Eine gute Halb-Rutsche (1 und 2 sp.) ist billig zu verkaufen. Näheres beim Ziegeleibesitzer Schmidt in Merseburg.



### Bekanntmachung.

Die Anlieferung von 700 Schwarzdornwollen, für hiesige Königliche Saline, soll im Wege der Licitation an den Mindestfordernden überlassen werden und ist hierzu Termin auf

Donnerstag den 17. December d. J., Vormittags 11 Uhr, in unserem Sessionszimmer anberaumt, wozu Unternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bedingungen der Anlieferung im Termine bekannt gemacht werden, auch vorher in unserer Registratur einzusehen, sowie gegen Erstattung der Copialiengebühren abschriftlich von derselben zu erhalten sind.

Dürrenberg, den 1. December 1868.

Königliches Salzamt.

**Auction in Merseburg.** Sonnabend den 12. December c., von Vormittags 9 Uhr an, sollen im hiesigen Rathskeller Saale versch. Tische, Stühle, Schränke, Bettstellen, einige Kleidungsstücke, 15 Paar ganz gute Gummischuhe, 1 Partie Gargaren und dergl. mehr meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Zu dieser Auction werden noch Gegenstände zur Mitversteigerung angenommen.

Merseburg, den 7. December 1868.

Mindestfleisch, Kr. Auct. Comm.

### Holz-Auction.

Montag den 14. December, Mittags 12 Uhr, sollen in Frankleben hinter dem Oberhofe eine Partie Etern auf dem Stamme öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

A. Schmidt.

### Holz-Auction.

Freitag den 18. December c., von früh 9 Uhr an, sollen mehrere Etern auf meiner Wiese verkauft werden, die Bedingungen werden vorher bekannt gemacht.

Friedrich Bach in Reipisch.



Eine Kuh mit dem Kalbe steht zum Verkauf in Agendorf Nr. 4.

Ein ganz neu eingerichtetes herrschaftliches Logis ist zu vermieten und jederzeit zu beziehen. Näheres in Burgstraße 219. C. Mitsching's Conditorei.

Eine Stube nebst Kammer und Zubehör, Parterre, ist zu vermieten und sogleich oder Neujahr zu beziehen. Zu erfragen beim Maurer Wengler, Sand.

Eine freundliche Wohnung von 3 heizbaren Zimmern nebst Zubehör ist zu Neujahr oder Ostern an ruhige Leute zu vermieten Johannisgasse 30. 2 Treppen.

## Honigkuchen-Scheiben

und Speisehonigkuchen in Streifen aus der Fabrik von Friedrich David in Halle a/S. Bei Entnahme von ¼ Lhr. 2% Egr. Rabatt, große rhein. Wallnüsse empfiehlt billigt

717. A. Blüthner, 717. Unteraltenburg

**Zeige der hiesigen Backwaaren**  
pro 1. bis mit 15. December 1868.

Namen der Bäcker und Brodhändler.	Wohnung derselben.	Preis u. Gewicht des Brodes.					
		Ein Pf. Brod		1 Sgr. Brod		5 Sgr. Brod	
		Loth	Dsch.	Loth	Dsch.	Loth	Dsch.
<b>A. hies. Bäcker.</b>							
Alberts sen.	Gotthardstr.	—	—	—	—	3	—
Alberts jun.	desgl.	—	—	24	—	3	28
Bleyer	Rittergasse	—	—	—	—	4	10
Brückner	Altenburg	—	—	—	—	3	27
Witwe Deichert	Oberreitestr.	—	—	—	—	4	5
Dieze	Johannisgasse	—	—	25	—	4	7
Gärtner	Burgstraße	—	—	—	—	4	—
Hammer	Preußergasse	—	—	24	—	4	—
Hartmann	Delgrube	—	—	24	—	4	—
Witwe Hartmann	Altenburg	—	—	28	—	4	17
Heubner	Altenburg	—	—	24	—	4	—
Heubner	Breitstraße	—	—	24	—	4	—
Heubner	Gotthardstr.	—	—	27	—	4	15
Heyne	Delgrube	—	—	27	—	4	15
Witwe Heyne	Schmaluegasse	—	—	—	—	4	—
Hoffmann	Markt	—	—	25	—	4	2
verehel. Höfchel	Altenburg	—	—	22	—	3	20
Höhchel	Altenburg	—	—	—	—	4	15
Klassenbach	Markt	—	—	—	—	4	10
Kraft	Breitstraße	—	—	28	—	4	20
Lange	Neumarkt	—	—	24	—	4	—
Niemde	Neumarkt	—	—	25	—	4	5
Luther	Amtsbäuer	—	—	25	—	4	6
Noble	Neumarkt	—	—	22	—	3	12
Peuschel	Schmaluegasse	—	—	—	—	3	15
Pug	Sixtigasse	—	—	24	—	4	—
Schäfer	Neumarkt	—	—	—	—	4	—
Schönberger	Gotthardstr.	—	—	—	—	4	16
Stahl	Sixtigasse	—	—	—	—	4	—
Schurig	Sixtigasse	—	—	27	—	4	15
Stodmar	Burgstraße	—	—	28	—	4	15
Wohlleben	Oberaltenburg	—	—	24	—	4	—
<b>B. hies. Brodhändler.</b>							
Bauerfeld	Neumarkt	—	—	—	—	4	20
Beutel	Gotthardstr.	—	—	—	—	4	—
verehel. Dorfmann	Altenburg	—	—	—	—	4	15
Fichtler	Altenburg	—	—	—	—	4	15
Funte	Markt	—	—	—	—	3	22
Funte verw.	Sand	—	—	—	—	4	—
Gaase	Borwerk	—	—	—	—	4	12
Hädrich	Markt	—	—	—	—	4	8
Hartmann	Gotthardstr.	—	—	—	—	5	—
Höhner	Markt	—	—	—	—	4	—
Kloppe	Delgrube	—	—	—	—	4	6
Knöfel	Johannisgasse	—	—	—	—	4	—
Kindner verehel.	Borwerk	—	—	—	—	4	20
Klitzendorf	Neumarkt	—	—	—	—	4	8
Müller	Dom	—	—	—	—	4	10
Nißche	Kreuzgasse	—	—	—	—	4	6
Witwe Reuber	Mälzergasse	—	—	—	—	4	10
Schrumpf	—	—	—	—	—	5	—
Schubert	Neumarkt	—	—	—	—	4	7
Schulte	Schmaluegasse	—	—	—	—	4	12
Steinbrück	Neumarkt	—	—	—	—	3	12
Wäje	Altenburg	—	—	—	—	4	7
Wiemann	Breitstraße	—	—	—	—	4	15
Wolf	Altenburg	—	—	—	—	4	15
<b>C. Landbäcker.</b>							
Böhme	Egendorf	—	—	—	—	4	—
Milng	Neumarkt	—	—	—	—	4	—
Ronneburg	Frankleben	—	—	—	—	4	8
Sammernweiß	Geusa	—	—	—	—	4	—
Urban	Ballendorf	—	—	—	—	4	—
Wächter	Raunorf	—	—	—	—	4	8

Von den hiesigen Bäckern liefert das Schwarzbrod am schwersten der Bäckermeister **Kraft**, am leichtesten der Bäckermeister **Alberts sen.** Von den hiesigen Brodhändlern am schwersten die Brodhändler **Hartmann** und **Schrumpf**, am leichtesten der Brodhändler **Steinbrück**.  
Merseburg, den 1. December 1868.

**Die Polizei-Verwaltung.**

Frisch geräucherter Lachs,  
Kieler Sprotten, Russischen Caviar,  
Rügenwalder Gänsebrüste,  
Russische Sardinen,  
Anchovis, Lüneburger Bräden,  
Stralsunder Bratheringe,  
Apfelsinen und Citronen,  
Limburger und Schweizer Käse empfiehlt  
**Gottfried Hädrich** an der Stadtkirche.

**Der Lahrer Hinkende Bote für 1869**

ist erschienen und bei allen Buchhändlern und Buchbindern vorräthig.  
**Preis: 4 Sgr.**

**Glücksofferte und Weihnachtsgeschenk.**  
Das Spiel der Frankfurter Lotterie ist von der Königl. Preuss. Regierung gestattet.  
**„Gottes Segen bei Cohn!“**  
**Grosse Capitalien-Verloosung**  
von über 3 Millionen.

Die Verloosung geschieht unter Staats-Aufsicht.  
Beginn der Ziehung am **11. December d. J.**  
Nur **4 Thlr.** oder **2 Thlr.** oder **1 Thlr.**  
kostet ein vom Staate garantirtes **wirkliches Original-Staats-Loos**, (nicht von den verbotenen Promessen) aus meinem Debit und werden solche gegen frankirte Einsendung des **Betrags** oder gegen **Postvorschuss**, selbst nach den **entferntesten Gegenden** von mir versandt.

Es werden nur **Gewinne** gezogen.  
Die Haupt-Gewinne betragen **250,000, 150,000, 100,000, 50,000**, 2 à **25,000**, 2 à **20,000**, 2 à **15,000**, 2 à **12,500**, 3 à **10,000**, 3 à **7,500**, 2 à **6,250**, 5 à **5,000**, 13 à **3,750**, 105 à **2,500**, 5 à **1,250**, 146 à **1,000**, 11 à **750**, 200 à **500**, 290 à **250**, 20 à **200**, 18800 à **175**, **150**, **125**, **100**, **75**, **50**, **30**.

**Gewinnelder** und **amtliche Ziehungslisten** sende meinen Interessenten nach Entscheidung **prompt** und **verschwiegen**.

Durch meine von besonderem Glück begünstigten **Loose** habe meinen Interessenten bereits **allein in Deutschland** die **allerhöchsten Haupttreffer** von **300,000, 225,000, 187,500, 152,500, 150,000, 130,000**, mehrem. **125,000**, mehrmals **100,000**, und erst vor **4 Wochen** schon wieder das **grosse Loos** von **127,000** auf Nr. **2825** und vor **8 Tagen** schon wieder den **grössten Haupt-Gewinn** auf Nr. **30934** in der **Provinz Sachsen** ausbezahlt.

Jede Bestellung auf meine **Original-Staats-Loose** kann man der Bequemlichkeit halber auch **ohne Brief**, einfach durch die jetzt üblichen **Postkarten** machen.

**Laz. Sams. Cohn** in **Hamburg**,  
Bank- und Wechselgeschäft.

Dem **fühlbaren Bedürfnisse**

nach einem billigen, angenehmen und dabei unfehlbar wirksamen Haus- u. Linderungsmittel bei Verschleimungen und Katarthen der Luftwege, Heiserkeit, Keuchhusten, Halsbräune etc., sowie auch bei dem Husten, bei Mäfern, Nötheln und Scharlach ist durch den **Bonner Kraftzucker** von J. G. Maack auf das Entschiedenste abgeholfen. Beweis davon ist die große Anerkennung sowohl von Autoritäten der Heilkunde als des leidenden Publikums, dessen Aufmerksamkeit um so mehr von den vielen anderen wirkungslosen Industrie-Erzeugnissen auf den **Bonner Kraftzucker** in vollem Vertrauen gewandt ist. Derselbe ist in Platten à 3 und 1 1/2 Sgr. nebst Gebrauch's-Anweisung zu haben in **Merseburg** bei **Heinr. Schultze jun.**,  
Entenplan und Burgstraße.

**Honigkuchenscheiben**

in allen Gattungen, **Rabatt** pro 1 Thlr. je nach Abnahme 12 bis 15 Sgr.

**Nürnberger Lebkuchen, prima Qualität, Baum - Confect** in größter Auswahl, **Englisches** und **deutsches Theegebäck**, feine **Desserts**, als: **Chocoladen - Pastillen** und **Praliné**, **Vanille - Mandeln**, **Macaronen** etc. etc., empfiehlt  
**G. Schönberger**, Gotthardstraße 138.

**Cacao**

in ausgezeichneter Waare, sowie div. **f. Vanille- und Gewürz - Chocoladen, Chocoladen - Pulver** im Preise von 6 bis 8 und 10 Sgr. pro Pfd., feinste **Thees** und **Vanille** in Schoten und getoßen empfiehlt  
**G. Schönberger**, Gotthardstraße 138.

**Bekanntmachung.**

Dem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute an das **Pfund Rindfleisch** für 4 Sgr. verkaufe und ist dasselbe sehr fett und schön.  
**Karl Möhring**, Preußergasse.

Reisekoffer,  
Damenkoffer,  
Futschachteln,  
Reisetaschen,  
Couriertaschen,  
Eisenbahntaschen,  
Jagdtaschen,  
Damentaschen,  
Schutränzchen,  
Taschen u. Mappen  
u. d. m.

# Julius Hammer,

Sattler und Täschner, Markt Nr. 4,  
hält beständiges Lager von Sattler- und Täschner-Ar-  
beiten eignes Fabrikat.

Schlittschuhe mit und ohne Riemen.  
Feine Patent-Schlittschuhe zum Anschrauben.

**Echt französische Gummischuhe.**

Hosenträger,  
Cigarrenetuis,  
Portemonnaies,  
gest. Hosenträger,  
Damen & Kinder-  
schürzen,  
Regenschirme,  
Spazierstöcke,  
Fahr-, Reit- &  
Kinderpeitschen  
u. d. m.

## Englisch Wasch-Crystall,

anerkannt das vorzüglichste und die Wäsche nicht im Mindesten angreifende Waschmittel, empfiehlt in Originalpaqueten mit Gebrauchs-  
anweisung und lose in Fässern billigst

die Fabrik chemischer Producte von Wilh. Benemann in Sennewitz bei Halle a. d. S.

**Winter-Damen-Mäntel, Röder, Jaquets, Paletots und Jacken,**  
das **Neueste in Farben & Stoffen** empfiehlt in größter Auswahl

das **Damen-Garderobe-Magazin von**  
**Philipp Gaab**

an der Stadtkirche.

Mit königl. kais.  
Ministerial-Appro-  
bation.

Per Paquet 4 Sgr.  
oder 14 Kr.



Ver fälschung  
wird gemant.

## Stollwerck'sche Brust Bonbons.

Das anerkannt vorzüglichste Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, sowie Hals- und Brustbe-  
schwerden. Depots in Merseburg bei Heinr. Schulze jun. und bei F. A. Boigt; in Schafstädt bei  
Carl Schuchardt; in Halle bei C. F. Bantsch und bei C. S. Wiebach; in Weissenfels bei Apoth.  
Dr. Arthur Lindner, bei Conditor Otto Müller, bei Conditor Ad. Otto und bei C. F. Zimmermann.

## G. C. Henckel,

Gotthardtsstraße.

Gotthardtsstraße.

empfeht in größter Auswahl, solider Waare und billigsten Preisen:

**Wollne Strickgarne**,  $\frac{1}{8}$  von 5 Sgr. 6 Pf. an, in Pfd. billiger.

**Wollne Strickjacken** von 1 Thlr. 2 Sgr. 6 Pf. an, **gewirkte Röcke.**

**Unterbeinkleider** für Damen und Herren, in Wolle und Baumwolle.

**Gesundheitsjäckchen** aller Arten und Farben.

**Seelenwärmer, Fanchons, Shawls, Handschuhe.**

**Strümpfe, Hosen & Jacken** mit Wolle gefüttert,

**Zephyr-Wolle** und angefangene **Stickerien.**

Austräge in Strickerei werden bestens ausgeführt

(Ersatzmittel für Muttermilch.)

## Liebig-Liebe's Nahrungsmittel in „löslicher“ Form!

(die berühmte Liebig'sche Suppe in Vacuum concentrirt und somit durch  
**einfache Lösung** in Milch fertig!)

vom Apotheker **J. Paul Liebe** in Dresden.

Lager in den Apotheken Merseburgs.

Vollständig sortirtes Lager von Herren-Garderoben, als: Ueberzieher in Floconé, Ratiné,  
**Double & Tüffel, Tuch-, Stoff- & Leibröcke, Haveloks, Schlafröcke, Hosen & Westen**  
in jedem Genre empfiehlt

das **Herren-Garderobe-Magazin von**  
**Philipp Gaab**

an der Stadtkirche.

Das photographische **Atelier**  
von

## F. W. Franke

empfeht zum bevorstehenden Weihnachtsfeste alle Arten von Photo-  
graphien und ersucht die geehrten Herrschaften etwaige Bestellungen  
recht frühzeitig machen zu wollen. Auch werden Photographien auf  
Porzellan, z. B. Service, Teller, Tassen, Bierseideldeckel u. dergl., an-  
gefertigt. Bestellungen auf Porzellan müssen 14 Tage vorher gemacht  
werden. Merseburg, den 12. November 1868.

**F. W. Franke,**  
Portrait-Maler und Photograph.

**Stickerien zu Hosenträgern**  
werden angenommen, sehr sauber und dauerhaft gearbeitet.

**Julius Thomas,** Bandagist und Handschuhmachermeister,  
Merseburg, Gotthardtsstraße 144.

## Avis!

Dem hiesigen auswärtigen Publikum bringen wir hiermit er-  
gebenst zur Anzeige, daß von jetzt ab unser Lager mit **Flanell,**  
**Mulston, weißwollene Bettdecken,** sowie auch **Pferdedecken,**  
**Lama-Kleiderstoffen** und sonst dergl. mehr **Preußergasse Nr. 51**  
e. sich befindet, wozu wir um gütigen Zuspruch bitten.

Firma wie bekannt.

Gebrüder **Supe.**

# Das Pelzwaaren-, Hut- & Mützen-Magazin

von  
**J. G. Knauth,**  
**St. Entenplan 81.**

empfang und empfiehlt sehr passend zu Weihnachtsgeschenken alle Arten Pelzsachen, als: Herren-, Damen- und Reifepelze, Pelzgarnituren in Iltis, Bisam, Opussum, Feh, Genette und Kanin von den feinsten wie ordinären Garnirungen; das Allerneueste in à la Bertha-, Diana-, Lucca-Muffen, Colliers und Boa; auch Kinder-Garnituren sehr fein; Jagdmuffe, Fustaschen, Fustsäcke, Fustdecken, Pelzfutter und Felle in größter Auswahl.

Die neuesten Filz-, Seiden-, Viber-, Velour-, Krimmer-, Sammet- und Stoffhüte, Herren-, Knaben- und Kindermützen in Nerz, Viber, Otter, Bisam, Kanin, Krimmer, Buckskin und Luch.  
Filz-, Tricot- und Luchschuhe, Filz-, Kork-, Kofzhaar- und Strohsohlen, Handschuhe in Leder, Glacé, Tricot und Buckskin, mit und ohne Futter.

Wollene, leinene und Shirting-Hemden, Chemisettes und Kragen, Pelzborduren zu Capoten und Baretts, alles in größter Auswahl und billigsten Preisen.

**J. G. Knauth.**

**Burgstraße 222. Bruno Meiling 222. Burgstraße.**

empfeilt zu Weihnachtsgeschenken sein vollständiges Lager von  
**Regenschirmen, Spazierstöcken, echten Meerscham-Tabackspfeifen & Cigarrenspitzen** unter Garantie des guten Anrauchens, **Schnupftabacksdosen, polirte Holz- & Lederwaaren mit Sticke-  
reieinrichtung, Bürsten, Feuerzeuge, Parfumerien- & Toilettenseifen, Petschafte etc.**  
**Pfeifenköpfe, Cigarrenspitzen & Filter** aus poröser Kohle, um damit zu räumen, unter dem  
**Fabrikpreis bei Bruno Meiling.**

## Die Spielwaaren-Handlung

von

Neumarkt 869.

**Anton Nögler jun.**

Neumarkt 869.

bietet reiche Auswahl und ist gütiger Beachtung bestens empfohlen.



## Weihnachts Empfehlung

Durch neue Zufendung ist mein Uhrenlager in gold-  
denen und silbernen **Ancre- und Cylinderuhren** für  
**Herren und Damen, Regulateuren in Nußbaum-,  
Polisander und Eichenholz, Pariser Pendulen**  
in Bronze und Porzellan-Gehäusen, sowie **Salon-, Rah-**



**men-, Nacht-, Nipp-, Reisewecker- und Wanduhren** auf das Reichhaltigste assortirt. Besonders empfehle ich  
die **Eppnerschen Uhren** mit vorzüglichen Werken einem hochgeehrten Publikum zur gütigen Beachtung. **Talmi-Gold-  
Ketten** in größter Auswahl. **C. C. Künzel, Uhrmacher.**

## Zum Weihnachtsfeste

erlaube ich mir ein geehrtes Publikum auf mein vorzügliches Weizen-  
mehl aufmerksam zu machen.

**W. O. Stöckner,**  
Entenplan 82.

## Fertige Säcke

verkaufe ich von jetzt ab, auch können dieselben gleich sauber und  
schön gezeichnet werden.

**W. O. Stöckner,**  
Entenplan 82.

**90**

Centner Roggenkleie liegen zum Verkauf bei

**W. O. Stöckner,**  
Entenplan 82.

## Dürrenberger Koch- & Vieh-Salz

halte fortwährend größeres Lager und empfehle solches den geehrten  
Consumenten billigst.

Merseburg.

**Heinr. Schulze jun.,**  
Entenplan u. Burgstraße.

Von heute ab verkaufe ich das Pfund Hirschfleisch zu 3 Sgr.  
**Fr. Trautmann,**  
Weinberg Nr. 771.

## Beachtung.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle als ganz vor-  
züglich

**Kaiser-Auszug** à Ctr. 5% Thlr.,  
**Weizenmehl 00** à Ctr. 4% Thlr.,

**0** à Ctr. 4%.

Mühle Wallendorf, den 6. December 1868.

**L. Schmalz.**

(Hierzu eine Beilage.)

## Die neuen Gesang-Bücher

als Weihnachts-Geschenk,

in geschmackvoller Pressung,

empfeilt

die Buchbinderei von **Gustav Lots,**  
Burgstraße Nr. 300.

Die alten, noch gut erhaltenen Gesangbücher werden angenommen.

Flechten, Chignon, Locken und Unterlagen,  
Porzellanköpfe mit natürlicher Haartour werden  
schnell und sauber gefertigt, sowie alte Puppen-  
köpfe mit Haartouren werden auffrisirt.

**Marie Planert,**

Dom, Brauhausgasse Nr. 236.

## Weihnachts-Anzeige.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publi-  
kum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich zur  
diesjährigen Weihnachts-Saison in meiner Galan-  
teriewaaren-Fabrik zugleich eine reichhaltige Auswahl  
meiner Waaren-Artikel, sehr passend zu Weihnachtsgeschenken, zum Einzelverkauf aufgestellt habe.

Merseburg, den 6. December 1868.

**Julius Carbow, Altenburg 717.**



## Weihnachts-Ausstellung



bei

### GUSTAV LOTS,

Burgstraße Nr. 300.,

sehr reichhaltig und gut sortirt

### in allen Galanterie- und Lederwaaren,

mit und ohne Stickerei.

### Die Kurzwaaren-Handlung

von

### Neumarkt 869. Anton Nägler jun. Neumarkt 869.

empfiehlt, passend zu Weihnachtsgeschenken:

**Tisch- & Taschenmesser, Portemonnaies & Cigarrenetuis, Schlittschuhe, Serpentin-Wärmsteine, Celler Wachsstock & Baumlichte, franz. Gummischuhe.**

## H. F. Exius,

Unterbürgstraße Nr. 15.

### Papier- und Galanteriewaaren-Handlung,

Lager aller Schreib- und Zeichnen-Materialien,  
Contobücher in allen Formaten und Liniaturen,  
Parfumerien und Toiletten-Seifen,

**Alle feineren Lederwaaren mit und ohne  
Stickerei-Einrichtung, wie auch  
elegante Necessaires, Albums und feine  
Damentaschen mit u. ohne Einrichtung,  
geschnitzte, halbantike und polirte  
Holzgegenstände,**

**fein geschnitzte Meerscham-Cigarrenspitzen.**

Lager von Gummi-Ueberschuhen I. Qualität in allen Grössen,

**Celler Wachsstock, gelb und weiß.**

### Vorschuss-Verein zu Merseburg.

Sämmtliche Mitglieder werden hierdurch zu der Sonntag den 13. December, Nachmittags präcise 3 Uhr im Locale des Rischgartens stattfindenden

### General-Versammlung

eingeladen.

Tagesordnung: Berathung über die revidirten Statuten Behufs Unterstellung des Vereins unter das Genossenschaftsgesetz des Norddeutschen Bundes.

Festsetzung der den Vereinsbeamten zu ertheilenden Instruktionen, resp. der mit denselben zu schließenden Contracte, sowie Regulirung der Gehalte.

Neuwahl des Vorstandes (Vereinsbeamte).

Neuwahl des Verwaltungsrathes.

Wahl einer Abschätzungs-Commission und Festsetzung der Obliegenheiten derselben.

Sonstige Anträge der Mitglieder sind spätestens bis Donnerstag den 10. d. M. schriftlich dem Vorstande einzureichen,

Merseburg, den 6. December 1868.

**Der Ausschuss des Vorschuss-Vereins zu Merseburg.**

M. Klingebell, Vorsitzender.

# Rheinische Wallnüsse

in Ballon und Schocken billigst bei

**Heinr. Schultze jun.,**  
Entenplan und Burgstraße.

## Offerte.

Hierdurch beehre ich mich mein gut assortirtes Lager **alter preiswürdiger Cigarren aus den besten Fabriken, so wie Hamburger, Bremer und importirtes Fabrikat bis zu den feinsten Marken**, auch zum bevorstehenden Weihnachtsteste **Präsentkischen in elegantester Ausstattung** bestens zu empfehlen. **Ferner empfehle ich**

### Schweizerischen Milch-Extract (Concentrirte Milch)

als ein bequemes Mittel für Hausfrauen, **ohne Mühe reine fette Milch zu bereiten**, und ist besonders durch seine Nahrunghaftigkeit für Säuglinge zu empfehlen. Dieser Extract enthält nur die Bestandtheile der reinen Alpenmilch, und ist dem Verderben nicht ausgesetzt. Ich verkaufe denselben in zugedöhten Originalbüchsen mit **Gebrauchsanweisung des Herrn Professors Dr. Vock** zu 12% Sgr. **J. F. Werz, Burgstraße 220.**

## C. W. Hellwig, Markt- und Hofmarkt-Ecke,

empfehlte sein gut sortirtes Lager in Weißwaaren, Stickereien, Spitzen, Blondes, Bänder, Stulpen, Kragen, Taschentücher, Schleier, Häubchen, Blousen, Fanchon, Gutfacons, Noßhaarstoff, Herrenschmiffetes, Cravatten, Schlipse, Glacé- und Buckskinhandschuhe zu äußerst billigen und festen Preisen.



## Pröner's Fleckenwasser

zur sichern Vertilgung der Flecken aus allen Stoffen, sowie zum Waschen der Glacé-Handschuhe,

in Flaschen zu 3 und 7½ Sgr. nebst Gebrauchszettel, empfiehlt die Papierhandlung von **Gustav Lutz.**

## Concert

Sonnabend den 12. December im **Schlossgarten-Salon**, gegeben von **Frl. Rosa Döring** unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Stadtmusikus Buchheister.

Kasseneröffnung halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Billete à 10 Sgr. sind in der Buchhandlung des Herrn Stollberg und Abends an der Kasse à 15 Sgr. zu haben.

Alles Nähere durch Programme.

Mittwoch den 9. d. M.

## Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellsteich.

**F. Kluge, Hofmarkt.**

## Auswanderer-Agenturen.

Für ein im besten Rufes stehendes, leistungsfähiges Auswanderer-Beförderungs-Geschäft in Bremen werden tüchtige Agenten unter vortheilhaften Bedingungen gesucht.

Gelegene Persönlichkeiten belieben ihre Franks-Offerten sub **X. C. 906.** an die Herren **Saafenstein & Vogler** in **Berlin** zu richten.

Mehrere gut empfohlene Köchinnen, welche selbstständig gut zu kochen verstehen, sowie 6 Viehmägde für hier und aus Land, finden noch zu Neujahr gute Dienste durch **H. Plösz, Brühl Nr. 351.**

Gut empfohlene Mädchen zur Unterfütterung der Hausfrau und bei Kinder, sowie tüchtige Knechte mit guten Zeugnissen suchen noch bis Neujahr Dienste durch **H. Plösz, Brühl Nr. 351.**

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird zum 1. Januar gesucht. Zu erfragen **Mälzergasse 210.**

Es wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit zum 1. Januar f. J. gesucht **Hältergasse 701.** eine Treppe hoch.

Es wird zu Neujahr eine perfecte Köchin für eine Herrschaft in Halle gesucht. Anmeldungen daselbst **Louisenstraße Nr. 7.**

Ein gewandter Diener, unverheirathet, wird zu Neujahr gesucht. Persönliche Meldungen werden angenommen in der **Curie Nr. 254.** an der Reithahn Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr.

Eine am Montag beim Sturm aufgefangene Mäze und ein wollenes Tuch kann in der Exped. d. Bl. in Empfang genommen werden.

Eine goldene Broche ist von der Neumarktsbrücke bis zur Burgstraße verloren; gegen Belohnung abzugeben **Neumarkt Nr. 863.**

**Walter, Bühnenmeister.**

Verloren wurde vom Bahnhofe in Merseburg bis Köpfchen ein Kistchen, enthaltend ein Thermometer, abzugeben beim Herrn **Klempnermeister Wächter.**

Merseburg, den 5. December 1868.

Am Sonntag Abend ist auf der Halleischen Chaussee ein Schwein aufgefangen. Gegen Erstattung der Kosten abzuholen große Rittergasse Nr. 178.

Am vergangenen Donnerstag ist ein junger schwarzer Wachtelhund, auf der Brust ein weißes Flecken, entlaufen; wer im Besitz desselben ist, wird gebeten, ihn in der **Stadtbrauerei** abzugeben.

Alle diejenigen, welche Zinsen an die Kirche zu Meuschau zu zahlen haben, werden ersucht, dieselben bis Ende d. J. an den jetzigen Rendanten **Aug. Bauer** daselbst zu entrichten.

Um Irrthümer zu vermeiden hiermit zur Nachricht, daß ich laut Erkenntnisses des Kgl. Kreisgerichts zu Merseburg wegen Verkauf des Fleisches des von mir geschlachteten Stück Kindes freigesprochen resp. zu keiner Strafe verurtheilt worden bin.

Wegwitz, im December 1868.

**Friedrich Kötter.**

## Grube 475. bei Knapendorf.

Dem „Einen von Knapendorf“ auf das Injeat in Nr. 98. d. Bl. zur Antwort:

- ad 1. Wenn Arbeiter weiter arbeiten, haben sie auch Lohn erhalten.
- ad 2. Realgläubiger, die ein Grundstück beliehen haben, werden bezahlt. Realgläubiger aber, die eine bereits eingetragene Hypothek auf besondere Art und nur zu dem Zwecke an sich bringen, das betreffende Grundstück an sich zu reißen, werden nicht bezahlt. Dieselben hätten überhaupt besser gethan, mit ihrem Gelde diejenigen Grundbesitzer zu bezahlen, denen sie Tausende für ausgekohlte Grundstücke und an Pachtgebern seit Jahren schulden.
- ad 3. Der Grubenvorstand läßt sich zu keiner Handlung, die er leisten soll, selbst gerichtlich nicht zwingen; er leistet sie freiwillig.
- ad 4. Wenn der „Eine“ unseren Betrieb zu hindern die Macht und das Geld nicht hat, dann ist es keine Kunst, diesen Betrieb fortbestehen zu lassen.

Für die bei der Beerdigung meines Sohnes allseitig bewiesene Theilnahme, welche meinem Herzen recht wohl gethan hat, fühle ich mich gedrungen, meinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Merseburg, den 4. December 1868.

Kataster-Controleur **Schwaborn** aus Müstereifel.

## Dank.

Wir fühlen uns gedrungen, bei dem Begräbniß unseres Vaters und Großvaters, des Bürgers und Schuhmachermeisters **M. C. Zehle**, für die vielfachen Beweise der Theilnahme unsern wärmsten Dank auszusprechen. Vor allem dem Herrn **Dr. Triebel** für sein unermüdetes Bestreben bei seinem Krankenlager, ihn am Leben zu erhalten. Dank auch allen Aemtern, die seinen Sarg so reichlich mit Blumen und Kränzen schmückten und ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten. Die trauernde **Mutter** nebst **Kindern.**

## Kirchennachrichten von Merseburg.

**Dom.** Getrauet: der Ziegelmeister **Hennike** zu Schkopau mit **Agne K.** E. B. Wittig von hier. — Gestorben: die jüngste Tochter des Wachtmeisters der 4. Escadron Königl. Thür. Inf. Reg. Nr. 12 **Wolffemann**, 11 M. alt, an Entkräftung.

**Stadt.** Geboren: dem Handarb. Leudert eine Tochter; dem Photographen **Herrsch** ein Sohn; dem Handarb. **Böhme** ein Sohn; dem Böttger und Tischlermeister **Geja** ein Sohn. — Gestorben: der älteste Sohn des Bierverlegers **Deubel**, 4 J. alt, an der Bräune; der jüngste Sohn des Maurerges. **Herrmann**, 1 J. 4 M. alt, an Zahnrümpfen; der Bürger und Schuhmachermeister **Zehl**, 60 J. 1 M. alt, an Lungenerleiden; die nachgel. Witwe des Hutmachers **Kruse**, 56 J. 1 M. 14 T. alt, an Unterleibserleiden; der einz. Sohn des Schuhmachermeisters **Körner**, 3 J. 1 M. alt, an Bräune.

Donnerstag Abends 7 Uhr, Gottesdienst in der Stadtkirche. Herr Pastor **Heiniken.**

**Neumarkt.** Geboren: dem Handarb. **Thon** in Venenien eine Tochter. **Altenburg.** Geboren: dem Lohgerber **Helm** ein Sohn. — Getrauet: der Handarb. **Heger** mit **Ch. F. Hoppe.**

Nächsten Donnerstag den 10. Dec., Vorm. 11 Uhr, soll in der **Altenburg** er Kirche allgemeine Beichte und Abendmahl gehalten werden.

**Katolische Gemeinde.** Gestorben: der Geometer **E. Schwaborn**, 25 J. 2 M. alt, am Typhus.

Redaction, Druck und Verlag von **L. Jurf.**